

"Bilder und Töne – Alles Rundfunk?"

"ver.di im Gespräch" 30. April 2008 im SWR Funkhaus Mainz







"Bilder und Töne – Alles Rundfunk?"

Eine Veranstaltung von "ver.di im Gespräch" zusammen mit dem Mainzer Medieninstitut und dem SWR am 30. April 2008 im SWR Funkhaus Mainz, Studio D.

In der digitalen Welt verschwimmen die Grenzen zwischen den klassischen Medien. Öffentlichkeit und Öffentlichkeiten entstehen neu – Presse, Rundfunk, Telefon, Unterhaltungsmedien und der PC finden sich in ein und derselben Welt wieder.

- Was ist noch Rundfunk, was Presse?
- Ist im Web alles Presse, was nicht Rundfunk ist?
- Kann man die digitale Welt mit den klassischen Instrumenten der Regulierung ordnen?

Der Gesetzgeber bereitet Rundfunkänderungsstaatsverträge vor. Wie können Lösungen aussehen, die konsens- oder zumindest kompromissfähig sind?

Programm

[9:30 Uhr Kaffee und Kommunikation]

10:00 Uhr Begrüßung

Rundfunk war gestern Rund-Funk als Ziel-Funk

Dr. Simone Sanftenberg

SWR Landessenderdirektorin Rheinland-Pfalz

Frank Werneke

ver.di Bundesvorstand

7DF Fernsehrat

I Mediathek

Öffentlich-rechtliches Fernsehen im Internet

Robert Amlung

ZDF Hauptredaktion Neue Medien

II Plattform(en)

Handy TV - Kommunikation oder Konsum?

Rudi Gröger

Präsident Mobile 3.0

III Community(s)

Wer bestimmt die Nachrichten?

Frank Syré

zoomer.de

IV Verlage Online

Ist das noch Presse?

Hans-Jürgen Jakobs

Chefredakteur sueddeutsche de

11:30 Uhr

National und kontinental: Rund-Funk + Tele-Medien

Wie "lebenswirklich" ist das Medienrecht?

Prof. Dr. Dieter Dörr

Direktor Mainzer Medien nstitut Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Der Spagat zwischen Regulierung und Nutzerinteressen

Thomas Langheinrich

Präsident der Landesanstalt für Kommunikation

[12:30 Uhr Mittagspause]

13:30 Uhr

National und regional:
Rund-Medien und Tele-Funk

Veränderung der Änderung? Fragen an den Gesetzgeber Martin Stadelmaier

Chef der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Einwurf

Dr. Hermann Eicher

SWR Justitiar

15:15 Uhr

Alles Multimedia-Rundfunk, oder was?

Gegeneinander zueinander kommen? Konsens und Kompromisse

Marc Jan Eumann

Vorsitzender SPD Medienkommission

Rainer Robra

Chef der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt

Dr. Tobias Schmid

Vize-Präsident/Fachbereichsvorstand Fernsehen VPRT, Leiter Medienpolitik RTL Television

Frank Werneke

ver.di Bundesvorstand

16:15 Uhr Schlusswort

Prof. Dr. Dieter Dörr

Moderation

Uli Röhm

ver.di Medienpolitik

mpressum: ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin · Verantwortlich: Uli Röhm · Druck: suncopy Berlin · Auflage: 300

Hinweise zur Veranstaltung

Veranstaltungsort

SWR Funkhaus Mainz Studio D

Am Fort Gonsenheim 139 55122 Mainz

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: direkte Verbindung vom Hauptbahnhof mit der Buslinie 9 bis Haltestelle »SWR« oder Buslinie 64 bis Haltestelle »Am Fort Gonsenheim«.

Zu Fuß ca. 15 Gehminuten vom Hauptbahnhof.

Die nächstgelegenen Parkplätze gibt es neben dem Stadion des 1. FSV Mainz 05 oder im Parkhaus Wallstraße.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich:

Mainzer Medieninstitut

Kaiserstraße 32 55116 Mainz

anmeldung@mainzer-medieninstitut.de